



Tanneben - Salfeins - ... - Bergheim Fotscher Hütte

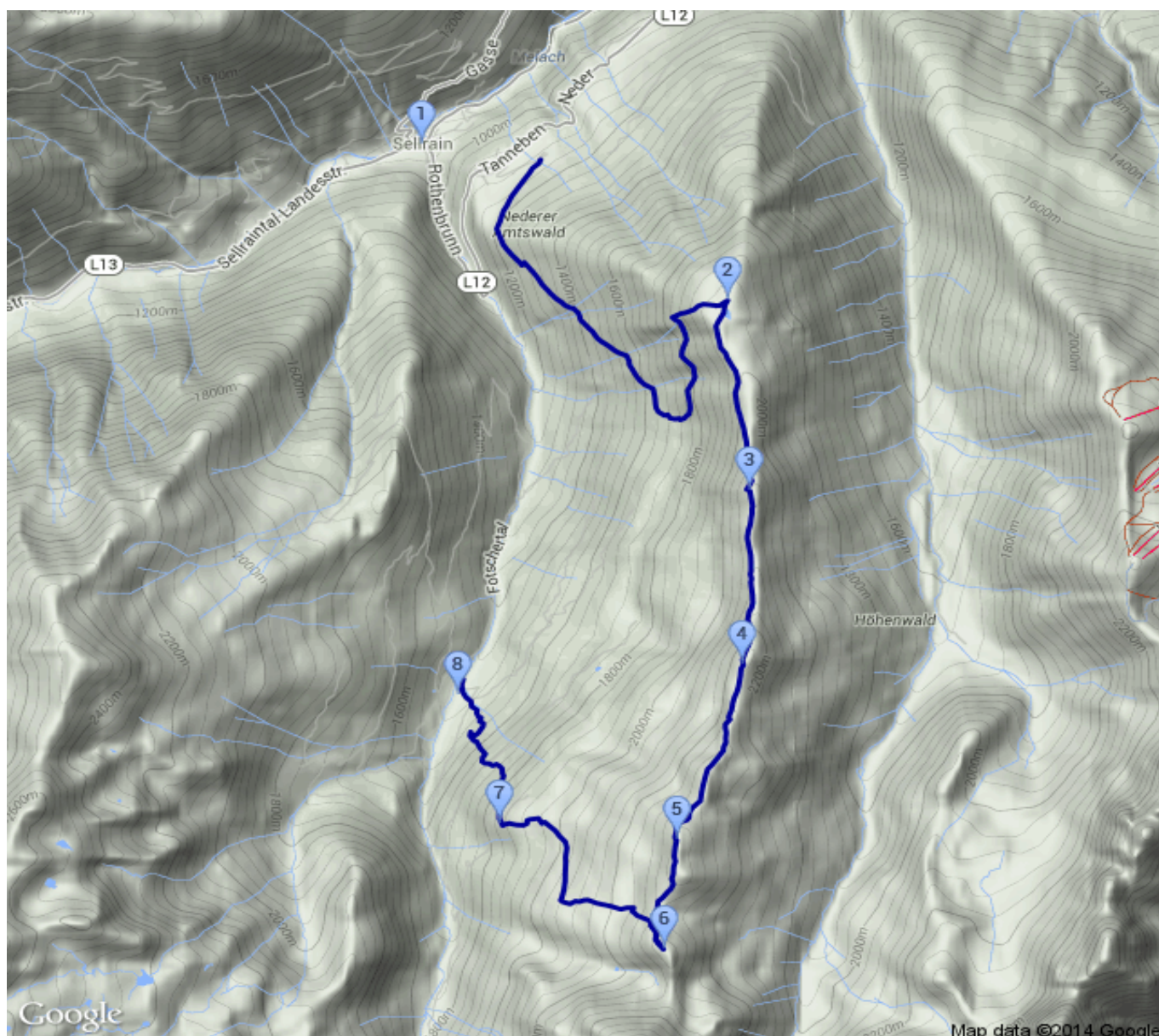
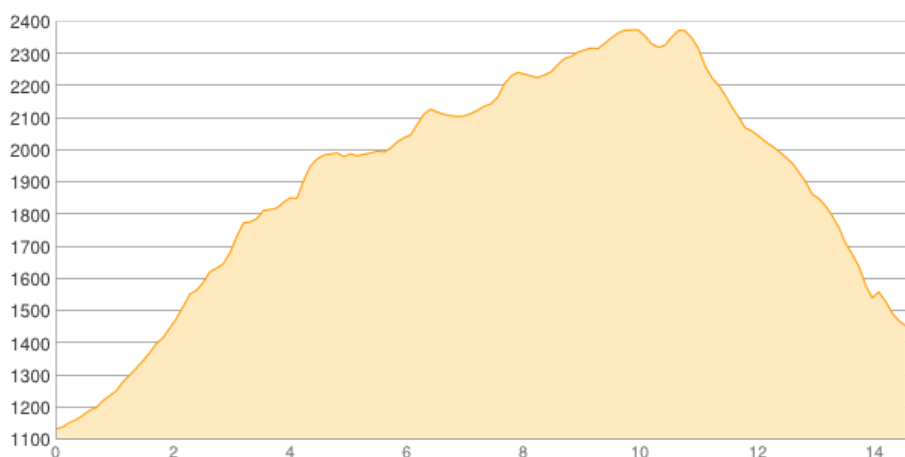
Kategorie: **Wandern**
 Schwierigkeit: **T3**
 Länge: **14.66 km**
 gegangen Fr. 25.07.2014

Gehzeit: **05:00 Stunden**
 Aufstieg: **1407 Hm**
 Abstieg: **1089 Hm**

POIs in der Route:

1. Sellrain 937 m
2. Salfeins 2000 m
3. Grieskogel 2140 m
4. Breitschwemmkogel 2260 m
5. Angerbergkopf 2399 m
6. Schaflegerkogel 2405 m
7. Furggesalm 1938 m
8. Bergheim Fotscher Hütte 1465 m

Höhenprofil





Tanneben - Salfeins - ... - Bergheim Fotscher Hütte

Informationen

Kammwanderung im Fotschertal

Beschreibung

Kammwanderung im Fotschertal

Mit dem Taxi nach Tanneben, und dann gut 1 km über die Forststraße bis zum Abzweig Richtung Schmalzgrube. Hier recht steil bergan auf immer schmaler werdendem Weg durch hohe Wiesen und schattige Wälder. Nun kommt man auf eine große Wiese mit einer verfallenen Hütte inmitten von Brennesseln. Hier hält man sich halb links und sucht die Markierungen ehe es nun auf sehr schmalem Pfad zunächst sehr steil und dann immer recht flach in die Gegenrichtung geht.

Am Ende des Pfads nun steil hinauf zum Salfains, wohin man besser auf direktem Weg abkürzt.

Ab hier dann in stetigem Auf und Ab auf dem meist sehr breiten Kamm über den Grieskogel, den Breitschwemmkogel und den Angerbergkopf bis zum Abzweig zur Furggesalm. Den kleinen Abstecher auf den Schaflegerkogel kann man noch schnell mitnehmen.

Nun meist steil über die Wiesen auf oft matschigem Weg abwärts bis man auf den breiten Pfad zur Furggesalm trifft. Hier kurz über die Fahrstraße und dann wieder in zahllosen Kehren hinab zum Bergheim Fotscher.

Persönliche Anmerkungen

Man kann auch direkt von Sellrain aufsteigen, was etwa 30 Minuten länger dauert.

Wem der Abstieg zu steil ist, der kann auch etwas weiter bis zum Kreuzjöchl gehen und dort Richtung Potsdamer Hütte und dann fast flach bis zur Furggesalm.